

# Metylan TG Pulver



**Tapeziergeräte-Kleister**  
**Hochwertiger Methylcellulosekleister mit Kunstharz**

## EIGENSCHAFTEN

- ▶ Hohe Klebkraft
- ▶ Sehr gute Maschinengängigkeit
- ▶ Optimale Kleisterverteilung

## VERWENDUNGSZWECK

Optimal für die kraftvolle Verklebung von:

- Papiertapeten
- Raufaser

## UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Die Untergrundvorbereitung erfolgt gemäß den gültigen technischen Regelwerken für Tapezierarbeiten (BFS Merkblatt Nr. 16). Nützliche Hinweise, sowie Erläuterungen für den Heimamwender können unter [www.metylan.de](http://www.metylan.de) oder [www.henkelhaus.de](http://www.henkelhaus.de) abgerufen werden.

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, gleichmäßig saugfähig, sauber, glatt und für die vorgesehene Wandbekleidung hinreichend ebenflächlich sein.

Für die Untergrundvorbereitung empfehlen wir Produkte der Marke Metylan.

Wasserlösliche oder nicht tragfähige Anstriche sowie alte Tapeten mit Metylan Tapetenablöser Expert oder Metylan Aktiv Tapetenablöser entfernen.

Raue Untergründe mit Metylan RenoMur Innen- oder Fertigspachtel<sup>1</sup> glätten.

Tragfähige, stark saugfähige Untergründe (z. B. Alt- und Neuputze, mit Ausnahme von Gipskarton) mit Metylan TG Pulver im Ansatz 1 : 70 grundieren.

Schwach kreidende oder sandende Untergründe, sowie Gipskartonflächen mit Metylan Universal Grundierung (unpigmentiert) oder Metylan Spezial Grundierung (weiß pigmentiert) vorbehandeln.

Kontrastreiche Untergründe sind vor der Tapezierung von durchscheinenden Wandbekleidungen mit Metylan Spezial Grundierung (weiß pigmentiert) farblich anzugleichen.

**Hinweis – Flächensanierung mit Renoviervlies:**

Zur Erstellung eines tapezierfähigen Untergrundes können Renovier-/ Glattvliese verklebt werden. Bei glatten,



nicht saugfähigen Untergründen Metylan Ovalit VB<sup>1</sup>, bei strukturierten Untergründen Metylan RenoMur Fertigspachtel<sup>1</sup> verwenden (Details, siehe entsprechende technische Merkblätter).

<sup>1</sup>Produkte im Fachhandel erhältlich.

## VERARBEITUNG

### Ansetzen des Kleisters:

Ein portionsweises Ansetzen des Packungsinhalts ist nicht möglich.

Verwenden Sie stets saubere Arbeitsgeräte.

Packungsinhalt vollständig und zügig, unter kräftigem Rühren mit Rührstab oder -flügel, in kaltes Wasser einschütten (Ansatz siehe Tabelle) und noch kurze Zeit (1 Minute) intensiv weiterrühren. Die Packung beim Einschütten dicht über das Wasser halten.

Nach 3 Minuten erneut kräftig durchschlagen. Das Material ist jetzt gebrauchsfertig.

Angerührter Kleister kann bis zu 7 Tage aufbewahrt werden.



### Ansatzverhältnis und Ergiebigkeit:

Verwendungs- ca.zweck	Ansatz	Packungsinhalt in Liter Wasser		Reichweite für m <sup>2</sup>	
		200 g	500 g	200 g	500 g
Vorkleistern	1 : 70	14	35	150	350
Tapeten	1 : 35	7	17,5	35*	85*
Raufaser	1 : 35	7	17,5	35*	85*

\* abhängig von der Geräteeinstellung

### Tapezieren:

Die Verarbeitung erfolgt gemäß der gültigen technischen Regelwerke für Tapezierarbeiten (BFS Merkblatt Nr. 7 und 16). Nützliche Hinweise, sowie Erläuterungen für den Heimanwender können unter [www.metylan.de](http://www.metylan.de) oder [www.henkelhaus.de](http://www.henkelhaus.de) abgerufen werden.

Die Vorgaben des Wandbelagsherstellers sind zu beachten.

Bei Wandbekleidungen mit Papierträger erfolgt der Klebemittelauftrag rückseitig, mithilfe eines Tapeziergerätes oder einer Bürste.

Angaben zur Weichzeit entnehmen Sie bitte der technischen Dokumentation des Wandbekleidungsherstellers. Bahnen nicht überweichen.

Auf einen ausreichenden Kleisterauftrag ist zu achten.

Die Tapezierung hat möglichst von der Tageslichtquelle auszugehen, damit Nahtstellen optisch weniger in Erscheinung treten. Auf Wänden wird in der Regel lotrecht tapeziert.

Die Bahnen auf Stoß oder nach Herstellerangaben kleben und mit geeignetem Tapezierwerkzeug luftblasenfrei andrücken.

Nachfolgende Beschichtungen dürfen erst nach ausreichender Trocknung erfolgen (ca. 12 Std., abhängig von Temperatur und Umgebungsbedingungen). Für die Verklebung von Rollmakulatur der angesetzten Kleisterflotte ca. 20 % Metylan Ovalit TM zugeben.

## WICHTIGE HINWEISE

### Reinigung:

Metylan Kleister trocknen transparent auf. Zur Vermeidung von Glanzgradunterschieden oder Beschichtungsproblemen sind Kleisterreste von der Vorderseite der Wandbekleidung sofort vorsichtig mit Schwamm und klarem Wasser abzuwaschen bzw. abzutupfen.

Arbeitsgeräte unmittelbar nach Gebrauch mit kaltem Wasser reinigen.

### Lagerung:

Produkt gut verschlossen, kühl und trocken aufbewahren.

## FACHINFORMATIONEN

### Kurzzeichen Versandeinheiten

MTGI3	20 Pakete à 200 g
MTGI5	10 Pakete à 500 g

## PRODUKTSICHERHEIT

### Schutzmaßnahmen:

Siehe Sicherheitsdatenblatt. Das Sicherheitsdatenblatt ist unter <http://mysds.henkel.com> erhältlich. Bei Schleifarbeiten Schutzbrille und Mundschutz tragen.

## ENTSORGUNGSHINWEISE

Produktreste können in kleinen Mengen zum Hausmüll oder hausmüllähnlichen Gewerbeabfall gegeben werden. Verpackung nur restentleert zur Wiederverwertung geben.

Die europäischen Abfallschlüsselnummern (EAK) können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.



## TECHNISCHE DATEN

Rohstoffbasis:	Methylcellulose (MHEC), Kunstharz, Konservierungsmittel
Schüttgewicht:	450 – 520 g/l
pH-Wert:	8 – 9 (in der wässrigen Lösung)
Gebrauchsfertig:	Nach ca. 3 Minuten
Offene Zeit:	Je nach Untergrund- und Umgebungsbedingungen bis zu 40 min
Verarbeitungstemperatur:	Nicht unter +10 °C verarbeiten empfohlen +18 °C
Verbrauch:	Je nach Art des zu verklebenden Materials ca. 200 – 300 g/m <sup>2</sup>
Beständigkeit der Klebung:	Widerstandsfähig gegen alle normalen Einflüsse und Beanspruchungen in Innenräumen
Lagerstabilität:	24 Monate
Airless-Verarbeitung:	Wagner Finish, SuperFinish, Klasse: 8(min. oder höher z. B. PS F 270, Airless,Pistole AG 08, Düsenart TradeTip 2, Düsengröße 419, Pistolenfilter gelb, Einstelldruck (bar) 200, Spritzdruck (bar) 160, Schlauchdurchmesser DN 6, max. Schlauchlänge 30 m)

Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke:	Diffusionsoffen nach DIN 4108-3, 3.1.4 Sd [m] ≤ 0,01 Bestimmung nach: DIN EN ISO 12572 (09-2001)
---	--

Aufgrund der vorliegenden Eigenschaften und der geringen Trockenschichtstärke von Kleisterprodukten, sind durch diese, keine relevanten Änderungen der Diffusionsfähigkeit eines Bauteils zu erwarten.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstraße 67 · D-40589 Düsseldorf

Telefon +49 (0) 2 11/797-0 · Telefax +49 (0) 2 11/798 6667

Henkel CEE GmbH · Erdbergstraße 29 · A-1030 Wien · Telefon +43 (0) 1/7 1104-0

Internet: www.metylan.de · E-Mail: produkt-info@henkel.com · malerhotline@henkel.com



Qualität für Handwerker